

Die Senatorin für Kinder und Bildung



Die Senatorin für Kinder und Bildung
Programm Frühkindliche Bildung
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen

**An die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen
der Träger von Tageseinrichtungen
für Kinder in der Stadtgemeinde Bremen**

Freie Hansestadt Bremen

Auskunft erteilt:
Sabine Pregitzer

T (04 21) 3 61 17260
F (04 21) 3 61 2155

Email
sabine.pregitzer@kinder.
bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
30-PR

Bremen, 01.01.2019



Ausschreibung für Kindertagesstätten 2019

Umweltbildungsangebote des FlorAtriums „Kinder entdecken den Naturerlebnisraum Garten“

Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V. (FlorAtrium) und die Senatorin für Kinder und Bildung kooperieren in der vorschulischen Umweltbildungsarbeit

FlorAtrium – Umweltbildungszentrum und Erlebnispfad



Auf dem 10.000 qm großen Gelände des FlorAtriums in Horn-Lehe können Kinder und pädagogische Fachkräfte erleben, wie spannend und vielfältig Nutzgärten sein können. Alte Kultursorten, duftende Kräuter und blühende Bienenstauden wachsen hier neben üppigen Gemüsebeeten. Die Kinder dürfen ihre eigenen Beete gestalten und bekommen einen Einblick in die kleinen und großen Zusammenhänge im biologisch bewirtschafteten Garten. Das naturnah gestaltete Gelände mit Lehrbienenstand und Kleinbiotopen ist gleichzeitig Lebensraum vieler heimischen Tier- und Pflanzenarten.

Projektausschreibung für das neue Jahr 2019

Die Projekte sind im Bildungsbereich Natur, Umwelt, Technik angesiedelt und Bestandteil des Programms zur Frühkindlichen Bildung in Bremen. Bewerben können sich Gruppen mit Kindern im Alter von **3-6 Jahren**. Die Angebote fördern das Naturverständnis und bieten viele Gelegenheiten zur unmittelbaren Naturbegegnung. Im Garten können die Kinder säen, graben, gießen und naschen und lernen dabei, was Pflanzen zum Wachsen brauchen. Der Zusammenhang vom Anbau und Verbrauchen wird erfahrbar gemacht und gezeigt, wie eine gesunde Ernährung aus der Region aussehen kann.

Bewerbungsfrist ist der 15. Februar 2019.



Umweltbildungsangebote für Kindertagesstätten in 2019

Bitte den Projektzeitraum beachten und auf dem Bewerbungsbogen eintragen!

Querbeet durch den Garten

Der Garten des FlorAtriums wird biologisch bewirtschaftet und zeigt die heimische Vielfalt von Obst und Gemüse in einem Nutzgarten. Was können wir im Frühjahr als erstes aussäen, womit müssen wir noch bis zu den Eisheiligen warten? Wir bepflanzen ein kleines Beet im FlorAtrium mit den Kindern und lernen, welche Nutzpflanzen sonst noch so im Garten angebaut werden. Es darf querbeet genascht werden! Besonders geeignet für Kitas, die selbst ein Beet auf ihrem Gelände anlegen möchten.

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, 3-6 Jahre
Projektlaufzeit: April-Juni 2019, 3-4 Termine



Gärtnern in der Kiste: Urban gardening bringt Grün in die Kita

Nicht jede Kita hat die Möglichkeit ein eigenes Beet oder einen Garten anzulegen. Die Bepflanzung von Bäckerkisten, Pflanzsäcken & anderen Gefäßen bietet die Möglichkeit sich das sprießende Grün auch mitten in der Stadt und auf versiegelten Flächen in die Kita zu holen. Die Kinder erfahren dabei, wie Pflanzen gesät werden, keimen und wachsen. In kurzer Zeit entsteht ein kreativer Garten, der Spaß macht und auch Essbares hervorbringt. Die mobilen Pflanzkästen können auf Wunsch in die Kita umziehen und weitergenutzt werden.

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, 3-6 Jahre
Projektlaufzeit: April-Juni 2019, 3-4 Termine

Faszinierende Kräutervielfalt nutzen

Kräuter brauchen wenig Platz und lassen sich auch in Kisten und Kübeln anbauen. Im Garten des FlorAtriums lädt ein Kräuterbeet mit Duft-, Gewürz- und Heilkräutern zu Entdeckungen ein. Durch Sinnesübungen werden die Kinder in die Welt der Kräuterzaubereien entführt und lernen einige Verwendungsmöglichkeiten kennen. Wir ernten, schnibbeln und stellen leckere Kräuteraufstriche, Kräutersalz und Ringelblumensalbe her.

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, 5-6 Jahre
Projektlaufzeit: Mai-Juni oder Aug.-September 2019, 3-4 Termine

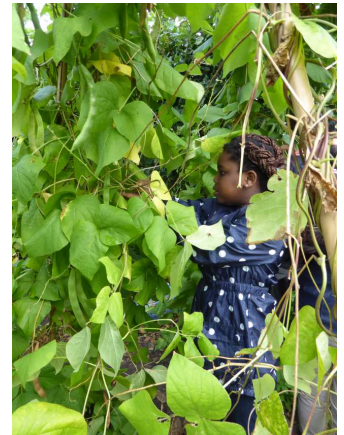


Umweltlernen und Sprachförderung: Der Garten ist voller Wörter

Die Sprache ist der Schlüssel zum Verständnis unserer Umwelt. Im Garten ergeben sich vielfältige Sprachanlässe, die Kinder zum Fragen und Erkunden herausfordern. Das Angebot „Der Garten ist voller Wörter“ verbindet Sprachförderung und Umweltlernen ganzheitlich miteinander. Die Kinder lernen, wie Pflanzen ausgesät werden, welche unterschiedlichen Obst- und Gemüsesorten im Garten wachsen und wie sie verwendet werden. Die Methodik orientiert sich an der Handreichung zur Sprachförderung im Elementarbereich und eignet sich sowohl für Sprachfördergruppen als auch zur Umsetzung von Sprachförderprojekten im Kita-Alltag.

Gruppenstärke: max. 12 Kinder, 3-6 Jahre

Projektlaufzeit: April-Juni oder Aug.-September 2019, 4 Termine



Insektenvielfalt: Erforschen & Fördern



Für das biologische Gleichgewicht im Garten spielt die Insektenvielfalt eine wichtige Rolle. Mit Insektenkeschern und Becherlupen wollen wir unterschiedliche Lebensräume untersuchen und mehr über die Bedeutung der kleinen Krabbeltiere lernen. Für uns Menschen sind einige Insekten von besonderer Bedeutung, z.B. als Blattlausvertilger oder Bestäuber unserer Gartenfrüchte. Wir lernen, wie sich Marienkäfer, Ohrwürmer sowie die stark gefährdeten Wildbienen im Garten ansiedeln lassen. Zum Abschluss werden wir ein Ohrwurmhotel oder eine Nistdose für Wildbienen anfertigen.

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, 3-6 Jahre

Projektlaufzeit: April-Juni 2019, 4 Termine

Tiere im Lebensraum Garten

Kinder sind von Vogel, Frosch & Co. fasziniert. Wir wollen uns auf eine Entdeckungsreise in den Garten begeben und herausfinden, welche Tiere dort leben. An jedem Termin beschäftigen wir uns mit einer anderen Tierart: Wie baut eine Kohlmeise ihr Nest? Wie wird aus einer Kaulquappe ein Grasfrosch und was ist ein Molch? Bänder- und Weinbergschnecken begeistern die Kinder beim Schneckenrennen und am Lehrbienenstand erleben wir, wie die Bienen Honig herstellen. Viele spannende Erlebnisse erwarten uns!

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, 3-6 Jahre

Projektlaufzeit: April-Juni 2019, 4 Termine



Leckere Gemüsevielfalt

Viele Kinder sind Gemüsemuffel, dabei sollten fünf Hände am Tag voll Obst und Gemüse die Grundlage für unsere Ernährung sein. Der Garten des FlorAtriums bietet um diese Jahreszeit eine Fülle von Obst und Gemüse. Mit allen Sinnen erkunden wir, was erntereif ist, wie es wächst und zubereitet wird. Mit viel Spaß und einfachen Tipps zeigen wir, wie eine gesunde, regionale Ernährung aussehen kann.

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, möglichst Vorschulkinder

Projektlaufzeit: August-September 2019, 3 Termine



Woher kommen unsere Nahrungsmittel?

Handlungsorientiert und mit viel Spaß werden die Kinder an die Entstehung von verschiedenen Nahrungsmitteln herangeführt. Mit Hilfe einer handbetriebenen Apfelsaftpresse stellen wir frischen Saft her und löschen unseren Durst. Auf einem Milchviehbetrieb der Familie Drewes am Hollerdeich können wir nicht nur große und kleine Bauernhoftiere bestaunen, sondern erfahren auch, wie die Milch in die Flasche kommt. Im Spätsommer reift das Getreide auf den Feldern heran. Wir dreschen das Korn wie zu Urgroßmutterns Zeiten und bereiten gemeinsam ein gesundes Müslifrühstück im FlorAtrium zu. Die Anfahrt zum Milchviehbetrieb ist selbstständig zu organisieren (Am Hollerdeich 8, 28355 Bremen).

Gruppenstärke: max. 20 Kinder, möglichst Vorschulkinder
Projektlaufzeit: Aug.-September 2019, 4 Termine



Bitte vormerken: Vorbereitungstreffen am Mittwoch, den **08. März 2019**
von 15.00–17.00 Uhr mit individueller Terminvergabe für alle Projekte im FlorAtrium.

Bewerbungen bitte mit beiliegendem Bewerbungsbogen bis zum 15. Februar 2019 an:

Landesverband der Gartenfreunde Bremen e.V.
Dr. Sylke Brünn (Projektleitung)
Johann-Friedrich-Walte-Straße 2
28357 Bremen

Tel.: 336551-21 oder Fax: 336551-29

E-Mail: s.bruenn@gartenfreunde-bremen.de

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Pregitzer (Projektkoordination)

Anlagen:
Bewerbungsbogen Naturerlebnisprojekte FlorAtrium für Kindergartengruppen